



Whitepaper

11.0
11.0



Impressum

© 1998 – 2019 Comitas AG Schweiz. Alle Rechte vorbehalten.

Whitepaper Intrapact 11.0, 1. Auflage, 2019.

Eine Vervielfältigung – auch von Auszügen – in jeglicher Weise bedarf der vorherigen ausdrücklichen Genehmigung von der Comitas AG.

Alle im Whitepaper verwendeten Markennamen und Bezeichnungen unterliegen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patent rechtlichen Schutzbestimmungen. Microsoft und Adobe sind eingetragene Warenzeichen.

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
1. Neues Modul für SQL-AD-Anbindung	4
2. Betrieb unter den neuen Betriebssystemen	4
3. Betrieb bis zu SQL Server 2019 sichergestellt	4
4. Manager startet jetzt nicht mehr mit elevated rights	5
5. Anpassungen an Portlet Darstellung	5
6. Dokument Center Portlet	5
7. Favoriten-Portlet	5
8. Dokument Center	6
9. Document Center Suche	6
10. Ressourcen Anwendungen	6
11. HTML-Texteditor	6
12. CRM E-Mail Versand	6
13. E-Mail Versand aus Anwendungen	6
14. Korrekturen an HTML Syntax und CSS im System	7
15. RSS-Portlet für Chrome und Firefox	7
16. Darstellung im FileWalker	7
17. Globale Suche	7

Whitepaper.

Die Neuerungen.

Mit der neuen Version **Intrapact 11.0** haben wir uns die Ziele gesetzt, den Betrieb unter den neuen Microsoft Systemen Windows und SQL Server sicherzustellen, den Import von Benutzern aus dem AD zu vereinfachen, und über eine LOG-Funktion nachvollziehbar zu machen. Es wurden Performance-Verbesserungen und Neuerungen implementiert und einige Fehler seit der Version 10.0 bereinigt. Alle Anpassungen im Detail finden Sie in den folgenden Kapiteln.

1. Neues Modul für SQL-AD-Anbindung

Es gibt ein neues Zusatzmodul für den Benutzerimport aus dem Active Directory über eine Anbindung des AD's als Linked Server im SQL Server. Dieses Modul ist über Parameter konfigurierbar und liefert eine detaillierte LOG-Datei, welche Aktionen genau durchgeführt wurden. Die LOG Datei kann auch per E-Mail jeden Tag versendet werden.

2. Betrieb unter den neuen Betriebssystemen

Intrapact 11.0 wurde unter den Betriebssystemen Windows 10 und Windows Server 2019 getestet. Wenn auf beiden Systemen die Vorbereitungen des Webservers (IIS) und eventuell des SQL Servers (falls dieser als Datenbankserver verwendet wird) genau nach den Anleitungen im Handbuch «Installation Intrapact 11.0 pdf» gemacht wird, funktioniert Intrapact auf diesen neuen Betriebssystemen.

3. Betrieb bis zu SQL Server 2019 sichergestellt

Intrapact wurde bis SQL Server 2019 RC1 (die endgültige Version ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht auf dem Markt) erfolgreich getestet. Die Voraussetzung für eine vollständige Funktion ist die Installation der Microsoft SQL Server 2005 Backward Compatibility Tools.

4. Manager startet jetzt nicht mehr mit elevated rights

Um den Intrapact Manager auch auf PC's von Benutzern zu installieren, die keine Administrator Rechte haben, wurde der Start des Intrapact Managers mit erweiterten Rechten wieder entfernt. Es ist jetzt möglich den Manager auch als normaler Benutzer zu betreiben.

5. Anpassungen an Portlet Darstellung

Neu ist es möglich eigene CSS Anpassungen in der Datei C:\Intrapact\org\«firmenname»_upcustom\stylecustom_globalstyles.asp für die Portlet-Darstellung vorzunehmen.

Der Inhalt aus einem HTML-Editor-Feld einer Anwendung wurde bis Intrapact 10.0 als reiner Text im Portlet auf der Startseite angezeigt. In Intrapact 11.0 wurde dies um die Möglichkeit erweitert auch die verwendete HTML-Darstellung für die Anzeige zu nutzen. Dazu muss das Feld die Zeichenfolge «purehtml» im Namen haben. Beispiel: gültige Eingabefeld-Namen sind «Name_purehtml» oder «purehtml_Vorname». Es gilt zu beachten, dass der Name maximal 17 Zeichen lang ist!

6. Dokument Center Portlet

Bei Intrapact 10.0 wurden bei der Anzeige der letzten xxx hochgeladenen Dokumente im Dokument Center Portlet nur Benutzerrechte auf Dokument-Ebene berücksichtigt. Wenn man mit Ordner-Rechten gearbeitet hat, wurden diese nicht überprüft und alle Dokumente angezeigt. Intrapact 11.0 berücksichtigt jetzt neu auch Ordnerrechte und zeigt nur Dokumente aus berechtigten Ordnern an.

Wenn in einem Dateinamen nicht nur der Dateityp mit einem Punkt getrennt war, sondern auch im Dateinamen Punkte vorhanden waren, dann wurden die Icons falsch angezeigt. Das heisst für ein Dokument vom Typ Excel, Word, PowerPoint (und weitere) wurde nicht das korrekte Icon/Symbol dargestellt. Dies wurde behoben.

7. Favoriten-Portlet

Wenn man bei den Anwendungsnamen für die Sortierung den Trick mit dem HTML-Kommentar verwendete, war dieser Kommentar auch im Favoriten-Portlet zu sehen. Jetzt wird der Kommentar dort ausgeblendet. Beispiel für einen solchen Namen: <!-- -001 - ->Anwendung1. Jetzt wird dann lediglich noch «Anwendung1» angezeigt und der Kommentar wird ausgeblendet.

8. Dokument Center

Im Dokument Center konnten teilweise Dateien aus der History (Archiv) nicht heruntergeladen werden. Dies wurde korrigiert.

Die Index-Darstellung kann nun auch für Dokumente, für welche keine Stichwörter eingetragen wurden, visualisiert werden.

9. Document Center Suche

Im Dokument Center kann im Bereich der Suche neu auch nach der ID des Dokuments gesucht werden. Alle anderen Suchparameter bleiben unverändert.

10. Ressourcen Anwendungen

In der Ressourcenanwendung wurde die Zeitauswahl auf 0 bis 23 Uhr geändert, damit bei Terminen, die bis 24 Uhr gehen, die Darstellung nicht mehr über 24 Uhr hinaus verlängert wird.

11. HTML-Texteditor

Das Hochladen von Dokumenten im HTML-Texteditor funktioniert nun auch, wenn der Microsoft Patch KB3104002 aus dem Dezember 2015 Update auf dem Intrapact Server installiert wurde.

12. CRM E-Mail Versand

Beim E-Mail Versand aus dem CRM wird neu auch der Text im Email Inhalt gesendet.

13. E-Mail Versand aus Anwendungen

Beim E-Mail Versand aus einer Anwendung heraus, kann man auch eine Datei aus einem Datei-Anwendungsfeld als Anhang senden. Dies war bis jetzt nur möglich, wenn

kein alternatives Upload-Verzeichnis bei der Firma angegeben war. Jetzt kann man auch Dateien aus alternativen Upload-Verzeichnissen als Anhang angeben.

14. Korrekturen an HTML Syntax und CSS im System

Die Farbe der Untertitel wurde angepasst um eine bessere Lesbarkeit zu gewährleisten. In mehreren System-Seiten wurde die HTML Syntax an die neuen Gegebenheiten angepasst.

15. RSS-Portlet für Chrome und Firefox

Google Chrome und Firefox unterstützen den HTML Marquee Tag nicht mehr. Dadurch konnte im Portlet nicht mehr gescrollt werden. Dies wurde über ein eigenes JavaScript nun gelöst.

Firefox stellte die Auswahlliste im RSS-Portlet nun korrekt dar.

16. Darstellung im FileWalker

Die Darstellung im FileWalker wurde für Google Chrome angepasst. In allen anderen Browsern funktionierte sie bereits.

Bei den Dateitypen .docx, .xlsx, .pptx und .pdf wurde eine Metadatenanzeige eingebaut. Sind bei diesen Dokumenten Metadaten erfasst worden, können Sie hier dargestellt werden.

17. Globale Suche

Bei der globalen Suche, die von der Startseite aus aufgerufen werden kann, werden im Bereich «Datei» und «FileWalker» die Icons und Tooltips neu korrekt angezeigt.